



Einladung an die Medien: Landtag und IB.SH zeigen „Robotische Baukultur. Ein Blick in die Zukunft der Baukunst“

Im Rahmen ihrer gemeinsamen Reihe „Kulturland Schleswig-Holstein“ präsentieren der Schleswig-Holsteinische Landtag und die Investitionsbank Schleswig-Holstein die Ausstellung der Fachgruppe coDE für computerbasierte Methoden in Design und Engineering an der Technischen Hochschule Lübeck mit dem Titel „Robotische Baukultur – Ein Blick in die Zukunft der Baukunst“. Landtagspräsidentin Kristina Herbst und Erk Westermann-Lammers, Vorstandsvorsitzender der Investitionsbank Schleswig-Holstein, eröffnen die Ausstellung am kommenden Dienstag (9. Juli) im Landeshaus.

Die Baukunst ist eine jahrtausendealte Kulturtechnik. Während das Fertigen nach wie vor ein Handwerk ist, werden Bauwerke heute weitgehend digital entworfen. Wie kann der digitale Wandel in der Architektur aussehen? Können Digitalisierung und Automatisierung dazu beitragen, hohe Baukosten und intensiven Ressourcenverbrauch zu reduzieren? Zu diesen und weiteren Fragestellungen wird an der Technischen Hochschule Lübeck geforscht.

Präsentiert werden zukunftsweisende Arbeiten an der Schnittstelle von Architektur und Ingenieurwesen. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die „Forschungspavillons“ 2022 und 2023. Sie sind die Ergebnisse komplett digitaler Prozessketten, die vom architektonischen Entwurf über die Planung bis hin zur automatisierten Fertigung reichen. Neben den beiden Pavillons – einer im Landeshaus, einer im Außenraum – werden Entwurfspläne und 3D-Modelle gezeigt, ergänzt um Hintergrundinformationen zum Entstehungsprozess. Begleitet wird die Ausstellung von einer Auswahl an herausragenden Semesterarbeiten aus der Fachgruppe coDE sowie von Lehr- und Forschungsprojekten des RoboLabs. Die gezeigten Arbeiten sind aus der interdisziplinären Zusammenarbeit der Professuren Digitales Entwerfen von Prof. Dr.-Ing. A. Benjamin Spaeth und Digitales Konstruieren von Prof. Dr.-Ing. Michael Herrmann seit dem Wintersemester 2020/21 entstanden

Zu der Ausstellungseröffnung am

Dienstag, 9. Juli 2024, 19 Uhr

im Plenarsaal des Landeshauses, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

Bitte melden Sie sich bis zum 8. Juli unter pressesprecher@landtag.ltsh.de an.

Ablauf der Eröffnungsveranstaltung:

Begrüßung: *Kristina Herbst*, Präsidentin des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Grußwort: *Erk Westermann-Lammers*, Vorsitzender des Vorstandes der Investitionsbank Schleswig-Holstein

Grußwort: *Dr. Muriel Helbig*, Präsidentin der Technischen Hochschule Lübeck

Gastvortrag: *Prof. Dipl.-Ing. Tobias Walliser M. Sc.*, LAVA / Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Professor für Entwerfen Architektur / Innovative Bau- und Raumkonzepte

Einführung in die Ausstellung:

Prof. Dr.-Ing. Michael Herrmann, Technische Hochschule Lübeck, Fachgebiet Digitales Konstruieren

Prof. Dr.-Ing. A. Benjamin Spaeth, Technische Hochschule Lübeck, Fachgebiet Digitales Entwerfen

Schlusswort: *Kristina Herbst*, Präsidentin des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Musikalische Begleitung: *Studio Zwei Kollektiv*

Im Anschluss: *Ausstellungsbesuch und Imbiss*

Die Ausstellung kann vom 10. Juli bis zum 15. September 2024 täglich von 10 bis 18 Uhr im Landeshaus besucht werden. Der Eintritt ist frei. Ein barrierefreier Zugang ist gewährleistet. Für den Zutritt zum Landeshaus ist ein amtlicher Lichtbildausweis erforderlich. Beachten Sie bitte die seit Januar 2024 geltenden neuen Zutrittsregelungen für das Landeshaus. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des Landtages.